

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Alemanne. 1931-1945 1943

175 (27.6.1943)

Freiverkauf: 10 Pfennig
Der Hermann erdelt...
Wiederholungspreis: monatlich 20 Pf., vierteljährlich 50 Pf., halbjährlich 100 Pf., jährlich 200 Pf.

Der Alemanne

KAMPFBLATT DER NATIONALSOZIALISTEN OIBADENS

Die größte täglich erscheinende Zeitung Oberbadens



Der amtliche für die oberbad

Verlag: Der Alemanne, Verlag...
Druckerei: G. m. b. H., Freiburg

Verlagsdruck: Betschbrunn 37
H. V. Strauß & Co. Nr. 5447
Schulstraße 20 & 21 19 1933

Jahrgang 1943 / Folge 175

Freiburg i. Br. den 27. Juni

Bombenterror „altes Prinzip“

Verüchtigter englischer Kriegsheker verherrlicht Mordüberfälle auf wehrlose deutsche Frauen und Kinder - Wir werden uns das merken



Große Deutsche Kunstausstellung 1943 im Haus der Deutschen Kunst in München. Emil Dietzsch, Frankfurt a. M. „Wahrheit über die Bomben“

Aus der Kraft des Herzens

Bei der Eröffnung der Großen Deutschen Kunstausstellung in München, die wieder ein leuchtender Beweis für die kulturelle Stärke unseres Volkes...

Rom, 26. Juni.

Der englische Bombardeur William Birch behauptet sich im Londoner Nachrichtenblatt...

Außerung des britischen Erzbischofs die Verantwortung für die Gräueltaten des Krieges...

Der Erzbischof von York und Birmingham Edward vertritt die Ansicht...

Kriegshöfe von Keapel bombardiert

Rom, 26. Juni.

206 feindliche Einflüge in das Gebiet von Keapel, darunter 72 Bombenangriffe...

56 Terrorbomber abgeschossen

Erfolgreiche eigene Jagdunternehmungen an der Diktoria

Nach dem Führerhauptquartier, den 26. Juni.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: In der Diktoria führten deutsche und rumänische Truppen...

Wetterverhältnisse verletzten keine US-Bombenverbände...

Die britische Kampfflieger griffen in der vergangenen Nacht westdeutsche Gebiete...

Die britische Kampfflieger griffen in der vergangenen Nacht westdeutsche Gebiete...

Wohl nach bisher vorliegenden Meldungen wurden 30 feindliche Bomber abgeschossen.

Der Bericht von insgesamt 56 feindlichen Bombenabwürfen bei dem Tag- und Nachtjagdgruppen...

Aber Sizilien 18 Terrorbomber

Rom, 26. Juni.

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Samstag gibt an: Die Verbände viermotoriger Flugzeuge haben gestern die Stadt Messina angegriffen...

Angebrochene Kraft deutscher Wertarbeit

Die Eröffnung der „Großen Deutschen Kunstausstellung 1943“ durch Reichminister Dr. Goebbels

Drahtbericht unseres Korrespondenten

München, 26. Juni.

Die „Große Deutsche Kunstausstellung 1943“ wurde am Samstagmittag mit einer Ansprache...

Zum vierten Male in diesem gewaltigen Ringen aller Zeiten öffnet die „Große Deutsche Kunstausstellung“...

Trotz des schließlichen und zeitbedingten Rahmens, dem das zahlreichste Feldlager unter den Himmeln eine besondere Rolle gab...

neralen und anderen Offizieren der Wehrmacht. Mit dem Mitglieder des Kremlins...

Gegen 10.30 Uhr schritt Reichminister Dr. Goebbels mit dem Vizepräsidenten des Traditionsausschusses...

In der Kongresshalle vom Orchester der Bayerischen Staatsoper...

nahm die Feierstunde ihren erhebenden Verlauf. Der Vorsitzende des Vorstandes...

Reichsleiter-Rede: Die deutsche Kunst ist die Verkörperung der deutschen Seele...

Verpflichtung von Nachwuchsführern für die Jugend...

Ein Wort an die Parteigenossen

Von Dr. KARL GOEBEL

In den alten Mitgliederbüchern der NSDAP...

Unsere alten Kampf- und Parteigenossen werden sich gerne an diese Verläufe...

Die materielle Mittel, mit denen der Kampf bestritten wurde...

Ein altes Lösungswort der nationalsozialistischen Bewegung...

Der nationalsozialistische tatbereite Einzelkämpfer war es, der dem Führer die Bewegung...

Predigen, aufklären, überzeugen, demonstrieren und, wenn es sein mußte, kämpfen...

Die Große Deutsche Kunstausstellung 1943

Quelle seelischer Befreiung

1173 Werke in München ausgestellt - Große Kunstschöpfer sprechen zum deutschen Volk - Das Antlitz des Krieges in Plastik und Malerei

Von unserem ständigen Mitarbeiter



„Mutter“, Plastik von Hans Meisinger, München.

Zum vierten Male in diesem Krieg haben sich die Künste des Hauses der Deutschen Kunst in München zu einer zusammenfassenden repräsentativen Schau der deutschen Malerei, Bildhauerei und Graphik geöffnet...

Die Motive in gestrafter Kraft zeigt Paul Bonand, Berlin, formvollendete Reliefs Willi Meißner, Koblenz, und Franz Miltgen, München...

Der Fechter zeigt auch jenseitige Karyatide aus Gipsmodell. Malerische Phantasie mit hartem Können verbindet Herbert Kampf, Berlin...



„Der kämpfende Ritter“, Plastik von Josef Thorak, Weidach.

Kriegserleben in der Malerei

In der Malerei hat Paul Matthias Vada, München, ein angedeutet-farbige...



„Horus“, Gemälde von Herbert Kampf, Berlin.



„Gravation“, Gemälde von Will Tharck, Düsseldorf.

Erster Rundgang durch die Schau

Der deutsche Künstler ist in ständigerweise nicht mehr vollstehend. In seinem Schaffen spiegelt sich das Schicksal seines Volkes und seiner Zeit...

Die Werke der Plastik

Der Besucher der Schau wird sofort umgeben von den Monumentalwerken der Plastik...



„Francesca da Rimini“, Plastik von Josef Thorak, Weidach. Aufnahmen © Presse-Hoffmann.

Handbild Friedrichs des Großen wahrhaft mystische Größe atmet. Thorak ist außerdem noch mit einer prächtig bewegten Gruppe „Francesca da Rimini“...

schmeibiges Großbild „Schlafende Diana“, in dem man den Künstler von einer neuen romantischen Seite kennenlernt...

wieder dankbare Schönheit des Blumenhüdes stellen u. a. Hans Drechsler, Fahr, Max Fuhrmann, München, und Anton Gansl, Rannheim, zur Schau...

nam- und Alpengeirten, 12 im Sudetengebiet und Protektorat Böhmen und Mähren und 6 im Ausland. Adolf Rettich.

Der Bauer und sein Graben

Erzählung von GUSTAV SCHUREN

Der Bauer Jakob Ortner war 1918 aus dem Weltkrieg als Gräbler zurückgekehrt. Die Erlebnisse hatten ihn kümmerlich gemacht...

einer Grundbesitzer und Sorgfalt wie unter höherem Befehl trieben sie einen Gang in die Erde, errichteten über dem Graben einen Unterfang, schichteten Sandsteine und trugen noch und noch alle die Dinge zusammen...

Einmal Tages entdeckte der Sohn den Vater auf einem brachliegenden Stück hinter dem Waldstreifen, der zu seinem Hof gehörte...

Als der Graben fertig war, begann der Alte aufzustehen. An den feierlichen Seiten sahen man Vater und Sohn dicht beieinander im Unterfang, blickten durch die Schichtarten über das Trichtertrichter hinweg...

Da wasch es sich, doch wehrwille Jugend der nahen Stadt auf einem ihrer Ausläufer den Schichtengraben entdeckte. Zwei und talentlos drängte sie sich in den Unterfang...



„Achtundzwanzig Stunden“, Plastik von Bernd Hartmann-Wiedebrock, München.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.

